



DER WALDREITER

GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF · SCHMALENBECK e. V.

22. JAHRGANG

NUMMER 3, MÄRZ 1971

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung

Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V.

Am Mittwoch, dem 31. März 1971, um 20 Uhr,
findet im Sportlerheim am Kortenkamp unsere diesjährige
Jahreshauptversammlung statt.

TAGESORDNUNG

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 1. Bericht des Vorstandes | 4. Entlastung des Vorstandes |
| 2. Kassenbericht | 5. Veranstaltungen im Jahre 1971 |
| 3. Bericht des Kassenprüfers | 6. Verschiedenes |

Im Anschluß an die Hauptversammlung
Farbbildervortrag von Herrn Reinhard Kober über
EINDRÜCKE UND ERLEBNISSE IN ISRAEL

Jeder Teilnehmer erhält einen Verzehrbon von DM 2,50

Wilhelm Siegel zeigt Farbbilder

in einer Ausstellung im Emil-von-Behring-Gymnasium

- Themen: 1. Blüten in Haus und Garten**
2. Die Landschaft, in der wir leben

Die Ausstellung ist geöffnet:

Sonnabend, 20. März bis Freitag, 26. März, 15. - 18 Uhr

Sonntag, 21. März 11 - 13 und 15 - 18 Uhr

Wilhelm Siegel, unser früherer Landesvizepräsident, hat sich, seit er aus der politischen Arbeit ausgeschieden ist, sehr viel mit seinem Hobby, der Farbphotographie, beschäftigt. Die Ausstellung dürfte nicht nur für unsere vielen Liebhaber-Photographen interessant sein, sondern für alle, die ein Auge für die Schönheit in der Natur und in der Landschaft haben.



VOLKSHOCHSCHULE GROSSHANSDORF

Bitte beachten Sie das neue Vorlesungsverzeichnis in der Mitte dieses Heftes!



Ihr **FLEUROP-Florist**

BlümenLutge

An den U-Bhfn. Schmalenbeck und Kiekut
Beachten Sie bitte unsere Schaufenster

Friedhofsarbeiten auf den Friedhöfen
Schmalenbeck, Siek u. Ahrensburg

Fleurop-Bestellungen zu Ostern bitte rechtzeitig aufgeben

Wir suchen zum 1. August 1971 aufgeweckte und zukunftsorientierte

LEHRLINGE

für den Beruf des **Bankkaufmannes**
männlich oder weiblich

und des **Großhandels-
kaufmannes**
nur männlich

Wir sind im südlichen Teil Stormarns an 6 Stellen vertreten. Eine weitere Bankfiliale wird in den nächsten Tagen in Barsbüttel eröffnet.

Neben einer gründlichen Ausbildung in sämtlichen Sparten eines modernen Bank- und Großhandelsbetriebes bieten wir eine ergänzende Ausbildung in unserer Raiffeischule in Rendsburg.

Junge und interessierte Leute mit dem Abschlußzeugnis einer Realschule oder einer zweijährigen Handelsschule, eventuell auch Volksschüler mit einem guten Zeugnis, wollen sich bitte schriftlich unter Beifügung eines Lebenslaufes und des letzten Zeugnisses bei uns bewerben.

Anläßlich einer persönlichen Vorstellung werden wir dann die weiteren Einzelheiten mit Ihnen besprechen.

SPAR- u. DARLEHNSKASSE Südstormarn

2071 Siek, Kirchenweg 22, Tel. 04107 / 168 (Herr Arnold)
oder Hamburg 6 77 50 51 (Herr Kock)

FARBfernseher

SONDER-ANGEBOT



66 cm Groß-Bildschirm, modernste Technik.
Brillanz und Reinheit der Farbbilder sind sehenswert
und überzeugend zugleich.

Und der Preis:

Den konnten wir von
DM 2400,— senken auf

DM 1998,—

Am U-Bahnhof
Schmalenbeck
Telefon 63357

FERNSEH-LAU

Großhansdorf — Stiefkind der Landesplanung

Raumordnung, Regionalplanung, Umweltschutz und Umweltgestaltung, das sind heute aktuelle Themen der Diskussion in allen politischen Gremien und Behörden. Seit Jahrzehnten gibt es „Planungsräte“ bei allen Regierungen, aber deren Arbeit spielte sich im Stillen und ohne Anteilnahme der Öffentlichkeit ab. Seitdem aber Fachleute in alarmierenden Aufrufen auf die ungeheuren Gefahren unserer technischen Zivilisation für die natürliche Umwelt der Menschen hingewiesen haben, gehören diese Fragen zu den Standardthemen der öffentlichen Diskussion. Ob dieses Interesse der Öffentlichkeit die Arbeit der Planer gefördert hat, ist eine zweite Frage. Wahrscheinlich ist aber doch die Einsicht in die Notwendigkeit planerischer Maßnahmen gewachsen. — Daß in der Umgebung der Großstadt Hamburg die Veränderung oder gar Zerstörung der natürlich gewachsenen Landschaft rapider vor sich geht als anderswo, ist wohl klar, besonders wenn man bedenkt, daß die Bevölkerungszahl in diesem Umland sich enorm vergrößert hat: seit dem Kriege z. B. im Kreis Stormarn sich verdoppelt, in Großhansdorf sich vervierfacht hat. —

Um die Entwicklung in geordnete Bahnen zu lenken, wurde schon 1955 der „Gemeinsame Landesplanungsrat Hamburg-Schleswig-Holstein“ gegründet, in dem Vertreter beider Regierungen, insbesondere ihrer Bauverwaltungen und andere Fachleute beraten. Auf seine Empfehlungen gehen die späteren Raumordnungspläne und andere gesetzliche Maßnahmen zurück, durch die eine einfache flächenmäßige Ausdehnung der Großstadt und der großstädtischen Bebauung nach allen Seiten verhindert werden sollte. Es wurden die sog. Aufbauachsen festgelegt, d. h. strahlenförmig von Hamburg ausgehende schmale Räume entlang der bereits bestehenden großen Verkehrslinien, an deren Ende sich eine „Trabantenstadt“ entwickeln soll. In diesen Räumen soll die Ansiedlung von Industrie und der Wohnungsbau gefördert werden, während in den Räumen zwischen den Aufbauachsen die Landschaft möglichst als „Naturlandschaft“ erhalten, Bevölkerungsverdichtung und Ansiedlung von Gewerbe und Industrie verhindert werden soll. Das ist in wenigen Worten das Modell, nach dem sich seit über 10 Jahren alle Aufbau- und Förderungsmaßnahmen gerichtet haben und weiterhin richten werden. In unserem Kreis Stormarn ist es die Achse Ahrensburg — Bargeheide — Oldesloe, wobei der Schwerpunkt der Förderung auf Bad Oldesloe liegt. Daneben gibt es in Südstormarn die Achse Glinde — Reinbek mit der Zielrichtung Schwarzenbek als Endpunkt der Achse.

In dem „Raumordnungsplan für das Land Schleswig-Holstein“ vom 16. 5. 69 wurden nun für das ganze Land die grundlegenden Ziele für die Landesplanung, die räumliche Gliederung in den 6 Planungsräumen, die zentralen Orte mit ihrem Umland, die Ober-, Mittel- und Unterebenen, die Stadtrandkerne I. Ordnung festgelegt. Die Detailplanung bis ins einzelne Dorf soll in Regionalplänen vorgenommen werden. Für das Hamburger Umland, dem Planungsraum I, liegt dieser Regionalplan im Entwurf vor und wird z. Zt. in Gemeinden und Kreisen lebhaft diskutiert, auch in Großhansdorf. Dabei stellt man nun fest, daß Großhansdorf in diesem Plan ganz besonders schlecht behandelt worden ist. Es ist ihm jede sog. „Zentralitätsfunktion“ und überörtliche Bedeutung abgesprochen, es ist nicht einmal als Stadtrandkern II. Ordnung eingestuft. Kein Ort von vergleichbarer Größe in Schleswig-Holstein ist derart stiefmütterlich behandelt worden. Wäre diese ganze Angelegenheit rein theoretischer Natur, könnte man als Bürger darüber lachen, aber leider hat diese Abstempelung sehr handfeste finanzielle Konsequenzen insofern, als die jährlichen Zuschüsse von Bund und Land an die Gemeinden für überörtliche Aufgaben von der genannten Einstufung ab-

hängig sind. Dabei ist eine Wohngemeinde wie Großhansdorf natürlich viel mehr von solchen Zuschüssen abhängig als eine Gemeinde mit Industrie und dementsprechend höheren Steueraufkommen. Es liegt doch ein logischer Widerspruch darin, daß man auf der einen Seite Großhansdorf mit seinem Wald als das geeignete Naherholungsgebiet bestimmt, darum jede Verdichtung der Bebauung wie auch Ansiedlung von Industrie ablehnt und dann auf der anderen Seite das Fehlen eines städtischen Kerns als Argument gegen eine Berücksichtigung für überörtliche Zuschüsse benutzt. Als ob die Entwicklung zu einem wirklichen Erholungsgebiet kein Geld kostet und keine überörtliche Aufgabe ist. Bis jetzt kann man Großhansdorf noch nicht als solches bezeichnen. — In den Raumordnungsplänen findet man treffende Worte über die Wichtigkeit der Naherholungsgebiete, z. B. diese: „Die zwischen den Aufbauachsen liegenden Sektoren umfassen im wesentlichen die baulich und landschaftlich noch am wenigsten verformten Teile des Umlandgebietes. — Diese Sektoren sind als Freiräume gewissermaßen die landschaftlichen Reservate der größeren Stadtlandschaft. — Sie sollen nicht nur der Bevölkerung der Kernstadt zur Verfügung stehen, sondern auch den Einwohnern der an den Aufbauachsen gelegenen Orte“. — So in den Leitgedanken von 1960 und im Raumordnungsplan von 1969 heißt es: „Die gesellschaftliche und technische Entwicklung hat Ansprüche an den Raum zur Folge, die sich ständig erweitern und differenzieren. Das gilt für die Lage von Wohnung zum Arbeitsplatz ebenso wie für die Möglichkeiten zu Bildung und Erholung. Diese gesteigerten Ansprüche an den Raum müssen untereinander ausgeglichen werden. Dabei sind die Eigenart der schleswig-holsteinischen Landschaft und ihre naturgegebenen Grundlagen besonders schutzwürdige Werte. Wälder sollen erhalten werden und ebenso wie Meeresküsten, Binnenseen und ihre Ufer der Öffentlichkeit zugänglich sein“. — Im Entwurf des Regionalplans lesen wir: „Die Landschaft als Erholungsraum bedarf der dauernden Pflege. Wo die Pflege vernachlässigt oder die Landschaft geschädigt wurde, sind Regenerierung und Gestaltung erforderlich. Landschaftspflege und -gestaltung werden vielfach nicht richtig eingeschätzt, da sie nur Kosten zu verursachen scheinen und ihr wirtschaftlicher Nutzen nicht sichtbar wird.“ —

Gerade dieser Verdacht muß einem kommen, wenn man die Praxis der Förderungsmaßnahmen der letzten 10 Jahre überblickt. Es sind große — und sicherlich nötige — Investitionen für Erschließung von Industriegebieten und Fremdenverkehrsgebieten an der Küste gemacht worden, aber nicht für Naherholungsgebiete. Hier handelt es sich eben nicht um wirtschaftlichen Nutzen, sondern um ideelle Werte. — Und aus diesem Grunde verkommt unsere Erholungslandschaft immer mehr. Wälder und Wegraine, selbst öffentliche Parks werden zu Schuttplätzen, Bachläufe werden vergiftet, Teiche, in denen wir früher gebadet haben, stinken nach Abwässern. Vor einigen Wochen hat der frühere Landrat Stormarns und Vizepräsident des Landtages, Herr Siegel, in einem Brief an alle verantwortlichen Stellen auf diese Zustände in unserer Gemeinde hingewiesen. Der Vorstand des Heimatvereins hat sich vor Monaten an den Landrat als Naturschutzbehörde gewandt. In diesem Schreiben heißt es u. a.: „Sehen Sie sich unsere sog. Erholungslandschaft an, wie unerfreulich, heruntergekommen, verschmutzt, wie wenig einladend für Erholungssuchende diese ist. Seit 1937 ist kein Handschlag unter dem Gesichtspunkt „Für die Erholung der Menschen“ geschehen, kein einziger Waldweg instand gesetzt worden, keine Wanderwege, keine Hinweisschilder, nichts dergleichen. —

Ein typisches Beispiel einer Fehlplanung in Bezug auf „Erholungswald“ ist die ehemalige Ponywiese, eine 10 ha großes Gelände mitten in Schmalenbeck, das 1949 von der Forstverwaltung erworben wurde, als der Besitzer, Herr Budnikowski, seine Ponyfarm auf-

die leichte Krone



Das Haus Simon Arzt garantiert
hiermit die anerkannt hohe Qualität
der KRONE Cigaretten. Nikotinarm
im Rauch – mit dem feinswürzigen
Tabakgeschmack. KRONE vereinigt
also alles, was heute von einer
Cigarette erwartet wird.

...aus Freude
am guten Geschmack!



Frühling. Erst ist mal die Wohnung dran.



Von der Küche bis
zum Bad, vom
Wohnzimmer bis
zum Schlafzimmer.
Überall kann
mit unseren An-
geboten jetzt
eins, zwei, drei
der Frühling
einziehen.

Textil-Espert

Wäsche · Betten · Gardinen in Ihrer Nähe

gab. Diese ganz von Wald umschlossene Koppel war die Freude aller Besucher und Spaziergänger. Was hätte man daraus unter dem Gesichtspunkt „Erholungslandschaft“ machen können! Und was hat die Forstverwaltung daraus gemacht? Ein hoch eingezäuntes Forstgebiet mit nunmehr 20 Jahre alten dunklen Fichtenbeständen. Erholungswert dieses schönen und so wertvollen Gebietes gleich Null.“—

In seinem Antwortbrief bestätigt der Landrat im Grunde das Dilemma der Naherholungsgebiete. Es heißt u. a.: „Um dieses Gebiet weiter zu einer Erholungslandschaft mit den dazu erforderlichen Einrichtungen zu machen, bedarf es erheblicher finanzieller Mittel. Über die Erstellung von Landschaftsplänen könnten für Einzelprojekte Mittel des Förderungsfonds bereitgestellt werden. Es ist daran gedacht, alle für die Naherholung geeigneten Gebiete des Kreises in Landschaftsplänen zu erfassen.“ — Dann wird darauf hingewiesen, daß als Kostenträger in erster Linie die Gemeinde in Betracht kommt. Dem Verein wird die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Forstverwaltung empfohlen. Um diese Zusammenarbeit haben wir uns mehrfach bemüht. So hatten wir im vorigen Jahr um die Instandsetzung der beiden von Schmalenbeck aus in den Park Manhagen führenden Wege gebeten, weil diese seit Jahren ausgefahren und bei geringster Nässe versumpft sind. Wir hatten sogar angeboten, das nötige Material zu bezahlen. Aber bis heute ist nichts geschehen. Wenn man heute in der Ahrensburger Zeitung liest, der Park Manhagen sei tadellos in Ordnung gebracht, so kann man nur mit dem Kopf schütteln. Wer von den Besuchern weiß denn schon, daß nur der kleinere Teil der Gemeinde gehört und „mit Bordmitteln“ hergerichtet wurde. Wer heute von Schmalenbeck her den Park aufsucht, hat eher den Eindruck, auf eine Schutthalde zu kommen als in einen öffentlichen Park. Es müßte doch der Gemeinde möglich sein, mit der Forstverwaltung zu einer vernünftigen Kooperation zu kommen, vor allem zu erreichen, daß der Wald nicht nur nach wirtschaftlichem Nutzen, sondern auch und in erster Linie unter dem Gesichtspunkt Erholungslandschaft bewirtschaftet wird. Und zwar müßte das bald geschehen, sonst ist all das Reden über „unsere schöne Landschaft“ bare Phrasendrescherei. Wir glauben, daß schon vieles geschehen könnte, ohne auf die großen finanziellen Zuschüsse zu warten, die hoffentlich einmal kommen, um eine wirkliche Erholungslandschaft zu gestalten.

Wi.



Gut beraten — gut gekauft
im Fachgeschäft
für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. **62234**

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen



Aus der Schlachtereier-Abteilung
diese Woche preiswert:

Magerer Schweinenacken	500 gr	2,98
Bierschinken	125 gr	-,95
Holl. Brathähnchen	3 Stück a 900 gr	7,98
Kellergeister Gold	Perlwein 1/1 Fl.	1,98
Orangensaft	1 Ltr. Fl.	1,38
Form. Champignons	I. Wahl Ds.	1,78
Geschälter Brechspargel m. Köpf.	1/2 Ds.	1,28
Ital. Fruchtcocktail	1/1 Ds.	1,98
Perle von Holstein Camembert	Stück	-,78
Das neue OMO	2 kg Traget.	5,98

Auferstehungskirche

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck

Gründonnerstag,	8. April Abendmahlsgottesdienst	um 18.00 Uhr
Karfreitag,	9. April	um 10.00 Uhr
1. Ostertag	Frühgottesdienst	um 7.00 Uhr
	Abendmahlsgottesdienst	um 10.00 Uhr
2. Ostertag	Gottesdienst	um 10.00 Uhr
	Kindergottesdienst	um 11.15 Uhr

W. WOLGAST

Inh. W. Eggers

Eisenwaren - Hausrat

207 Schmalenbeck

Sieker Landstraße 116

Telefon 62114

FÜR DEN FRÜHJAHRSBEDARF

Maschinengeflecht, verzinkt und kunststoffummantelt;

Sechseckgeflecht, Kaninchendraht;

Zaunpfähle und Sockel;

Wäschepfähle, Wäscheschirme, Teppichstangen;

Schiebkarren, Spaten und Schaufeln;

Wolf-Gartengeräte-, Motor und Handrasenmäher;

Scott's Rasendünger und Streuwagen;

Black & Decker Elektro-Mäher DM 116,—

Elektrische Heckenscheren ab DM 84,—

Blumenkästen und -schalen

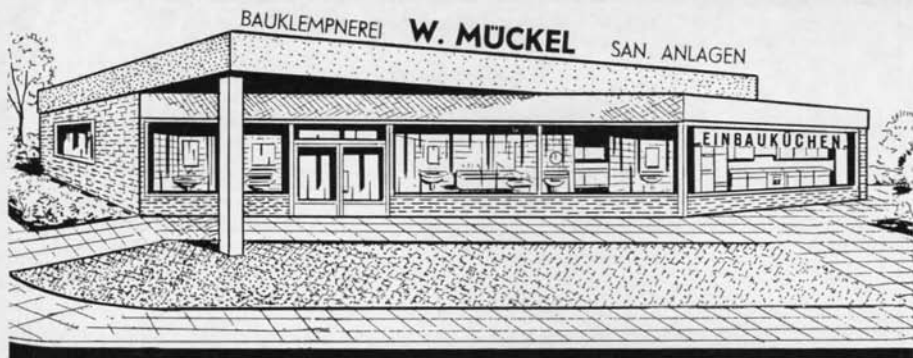
Sämereien und Grassaat

Gartenmöbel, Sonnenschirme, Camping-Liegen und Gartenschaukeln;

Garten-Grills und Holzkohle.

Lieferung frei Haus!

Unseren verehrten Kunden wünschen wir ein recht frohes Osterfest. W. Eggers u. Frau



Das moderne KÜCHEN-Fachgeschäft an der Autobahnausfahrt Ahrensburg

**Sie sehen u. a.
bei uns:**

**Poggenpohl-Raffinessen
im Detail.**

Dies ist nur ein Beispiel unter vielen

Kommen Sie.
Wir informieren und beraten
unverbindlich.
Auf Wunsch auch bei Ihnen im Haus.



**Gute Küche
Poggenpohl**

Telefon 04102/61041

Beratung · Planung · Verkauf · Montage
W. Mückel · 207 Schmalenbeck · Bartelskamp 6

WALDREITERSAAL

Freitag, 16. April, 20 Uhr
(8. Abonnementsveranstaltung)

„Ein klarer Fall“

Lustspiel von Claude Magnier
Gastspiel Ensemble Wilhelm Lohner, Hamburg

Eintrittspreise: 6,- 5,- DM Jugendliche mit Schüler-
oder Lehrlingsausweis, Studenten und Rentner
zahlen die Hälfte an der Abendkasse ab 19.30 Uhr

Vorbestellungen unter 6 1976 (Frau Walber)

Lesen Sie bitte zum „klaren Fall“ auf Seite 19

Universitätsgesellschaft Sektion Großhansdorf

Wegen der Osterferien findet im April kein
Vortrag statt.

Nächster Vortrag am 13. Mai, 20 Uhr

Das Thema wird im nächsten Waldreiter bekannt-
gegeben.

Ihren Beinen zuliebe . . .

Eine Neuheit:

Die medizinische
Gummistrumpfhose
nahtlos mit geschlossenem Fuß

Bademoden 71

in modischen und formenden
Ausführungen

Büder

Bandagen - Mieder - Wäsche
Eigene Maßanfertigung
Lieferant aller Krankenkassen
AHRENSBURG (neben der Post)
Tel. 27 07

Otto Cropp

Hausmakler

Großhansdorf, Wöhrendamm 58, Ruf 6 11 57

sucht im Auftrage vieler Interessenten

**EINFAMILIENHÄUSER
MIET- UND EIGENTUMSWOHNUNGEN
BAUPLÄTZE**

in allen Größen und Preislagen.

Zur Beratung in allen Grundstücks- und Grundbuchangelegenheiten stehe ich jederzeit zur Verfügung.



UHREN · SCHMUCK · BESTECKE

Winfried Hohl

Uhrmachermeister

am Bahnhof Großhansdorf
Telefon Ahrensburg 634 09
Eilbergweg 4

Ab 1. März 1971 sonnabends
von 8 bis 12 Uhr geöffnet!



Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942

**Fußball · Turnen · Gymnastik · Judo · Leichtathletik · Schach
Tischtennis**

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 · Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 33 816 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95

Abteilung Fußball

Leitung: Hermann Wittig

Die 1. Herrenmannschaft konnte sich im neuen Jahr in den Punktspielen erheblich steigern und mit inzwischen 16 : 20 Punkten auf den siebentletzten Tabellenplatz verbessern. Die Abstiegsorgen sind damit noch nicht ganz aus der Welt geräumt, aber mit sechs Punkten Vorsprung vor dem Vorletzten, müßte es Trainer Wagener und seinen Mannen eigentlich gelingen, den Klassenerhalt zu schaffen. Gegen Wellingbüttel siegte man auf eigenem Platz nach eindrucksvollen Leistungen vor allem in der 1. Halbzeit mit 3 : 1, gegen Weiß-Blau 63 (Kiekut) 1 : 1 und dem Walddörfer SV in Volksdorf 2 : 2 reichte es zwar nur zu einem Unentschieden, doch mit dem 2 : 1 - Sieg auf eigenem Platz gegen den mitgeführten Farmsener TV konnte man sich ein gutes Stück vom Tabellenende entfernen.

Damit ist die 1. Herren des SVG in den Punktspielen noch ungeschlagen und man kann der Mannschaft wünschen, daß auch weiterhin so erfolgreich gespielt wird.

Wilhelm Cordts

Turnfasching der Frauengruppen

Am Fastnachtdienstag, den 23. 2. 1971, fand, wie jedes Jahr, unser Faschingsturnen statt. Etwa 40 Turnerinnen der Montags-, Dienstags- und Donnerstags-Gymnastik- und Turngruppen fanden sich um 19.30 Uhr mit der Leiterin, Fräulein Hanna Kiehr, in der Turnhalle Großhansdorf ein. Alle hatten ihre Sportkleidung mit einer lustigen Stoffgarnierung verändert oder sogar ein Faschingskostüm angezogen. Eine zünftige Erdbeerbowle wurde angesetzt, Plattenspieler aufgestellt, und dann konnte das lustige Treiben beginnen.

Zuerst wurde allerdings regelrecht Gymnastik gemacht, dann hatte man das Bedürfnis, seinen Durst zu löschen. Tanzspiele, Polonaise, lustige Lieder und Gedichte ließen den Abend im Nu vorbeigehen. Es wurde viel gelacht, und man sah nur fröhliche Gesichter, als die Letzten um 23.00 Uhr die Halle verließen.

Tankhaus RUDOLF ZEUSCHEL



Großhansdorf, Sieker Landstraße 235

Ruf: Ahrensburg 6 18 68

Autobahnausfahrt Ahrensburg

Modische Frisuren, Dauerwellen und Tönungen

Preiswerte Haarteile und Perücken in gewünschter Farbe.

im *Salon Feierabend*

Schmalenbeck, Haberkamp 3, Telefon 6 29 71

Freude am Garten

planen
neu anlegen
umgestalten



Gärtnormeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung

2071 SIEK · ALTE LANDSTRASSE · TELEFON: (04107) 208
VON 18.00—20.00 UHR TELEFON (04107) 881



KOHLN-KOKS-BRIKETTS-HEIZÖL



UWE HENSEL
Ahrensburg
Telefon 04102 / 32 23
Hamburg-Harburg
Telefon 0411 / 77 40 86

O. BÖKENBERG
u. B. MARTENS

Siek
Telefon 04107 / 206

Klaus Griesenberg

Haus- und Grundstücksmakler
Vermittlung von Wohnraum
Grundstücksverwaltungen
Grundeigentümerberatung

Ahrenburg · Rondell 2 · Telefon 53340

Bei dieser Gelegenheit möchte ich noch anführen, daß diese drei Gruppen auch immer in der Adventszeit einen Nikolausabend besinnlicher Art im Sportlerheim machen, der allen Beteiligten stets viel Freude macht.

Plan des Frauenturnen: (über 18 Jahre)

Jeden Montag: 20.00 - 21.30 Geräteturnen

Halle Schmalenbeck bei Fräulein Schlürmann

jeden Dienstag: 19.30 - 20.30 Uhr Gymnastik

Halle Großhansdorf bei Fräulein Kiehr

jeden Donnerstag: 19.30 - 21.00 Uhr Gymnastik

Halle Schmalenbeck bei Frau Hahn

Nachrichten für Judokas und Interessenten!

Die bisher jüngste Sportabteilung des SVG ist bereits aus den Babyschuhen herausgewachsen. Sie kann mit Stolz auf eine beachtliche Teilnehmerzahl von 90 Judokas blicken, alle in neuen weißen Judo-Anzügen nach japanischem Vorbild.

Angenehm überrascht sind wir, daß die Kunst der „Sanften Gewalt“ nicht nur Jungs und Männer, sondern in besonders großem Maße viele Mädchen und auch Frauen anzieht. - Die Judokas fühlen sich schon als festgefügte Gruppe innerhalb des SVG. Es hat sich bereits ein lobenswerter Kampfgeist entwickelt. Auch die Theorie des Lernens der japanischen Namen für Würfe und Griffe, wie zum Beispiel

„Uki Goshi	= Hüftwurf
Harai Goshi	= Hüftfegen
Sasae-Tsuri-Komi-Ashi	= Hebezug-Fußhalte“

hat noch niemanden dazu bewegt, aufzugeben.

Selbst die Kleinsten mit etwa 7 Jahren zeigen eine so große Begeisterung, daß wir uns zumindest im Moment keine Sorgen um den Nachwuchs zu machen brauchen. Dadurch ist diese Gruppe besonders schnell voll belegt worden, und wir müssen einen Aufnahmestop bis zum Alter von 13 Jahren zu unserem größten Bedauern aussprechen. Eine eventuelle Aufhebung dieser Stops wird an dieser Stelle bekanntgegeben.

Ein Erfolg zur Erweiterung der Trainingsmöglichkeiten hat sich für uns dadurch ergeben, daß der Vorstand seine Zustimmung zur der Anschaffung einer zweiten Judo-Matte gegeben hat. Die Judokas danken dem Verein für diese große Hilfe. Dadurch ist es auch möglich geworden, noch weitere Erwachsene aufzunehmen. Die Trainingszeit für Kinder hat sich wie folgt geändert:

Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr.

Die anderen Trainingszeiten bleiben unverändert.



Stets frische Fleisch- und Wurstwaren

nur aus ihrem Fleischerfachgeschäft

Kurt Bachmann jun.

Haberkamp 3 · Telefon 6 29 27

Prof. D. h. c. theol. Johannes Vollmer 1871 - 1971

Wer schon vor dem 2. Weltkrieg in Schmalenbeck gelebt hat, erinnert sich bestimmt an Prof. Vollmer, jenen großen, etwas schwerfällig gehenden Mann, der am Ihlendieksweg Nr. 15 sein Haus hatte. Er gehörte zu der Schicht der ersten Siedler, die nach 1910, als der „Schmalenbecker Hof“ aufgegeben wurde, das neue Schmalenbeck schufen, ein bevorzugtes Wohngebiet für Hamburger Kaufleute, Lehrer und Beamte, die „im Grünen“ wohnen wollten. Die Walddörferbahn gab es noch nicht, und so mußten diese Siedler, die alle in Hamburg ihre Arbeit hatten, jeden Morgen in aller Frühe ihren Marsch nach Ahrensburg antreten, um - mit der „Lübeck-Büchener“ - rechtzeitig zu Ihrem Dienst in Hamburg zu sein. -

Prof. Vollmer war Gymnasiallehrer am Johanneum. Als Altphilologe und Theologe galt seine wissenschaftliche Arbeit dem von ihm gegründeten Deutschen Bibel-Archiv. In seiner Wohngemeinde beteiligte er sich am kommunalen Leben, wie eigentlich alle Siedler damals, sowohl im „Siedlungs- und Kommunalverein“, wie auch in der politischen Vertretung der Bürger. Auf seine Initiative hin wurde nach langjährigen Verhandlungen mit den Hamburger Behörden 1927 der damals vorbildliche und ganz auf die Zukunft angelegte schöne Waldfriedhof Schmalenbeck geschaffen. Mitten im Kriege, im August 1941, wurde Prof. Vollmer auf diesem Friedhof beigesetzt.

Viele Vorteile bietet V-I-V-O

Wegen Erkrankung meines Mannes müssen wir leider zum 31. März 1971 Abschied nehmen.

Unserer lieben Kundschaft möchten wir auf diesem Wege ein herzliches Danke sagen für all das große Vertrauen, das sie uns in den fast 9 Jahren entgegengebracht hat. Wir waren fast Freunde geworden. Hochzeiten, Geburten und Trauerfälle, alles was in den Familien der Kundschaft passierte, berührte uns auch mit.

Wir verlassen Sie ungern, bitten aber, unserem Nachfolger, Herrn Schröder und Frau, dasselbe Vertrauen zu schenken wie uns. In diesem Sinne wünschen wir allen

Gesundheit und Zufriedenheit

Ihr V-I-V-O - Kaufmann Otto Lorenz nebst Frau und Sohn

Kulturring Großhansdorf

Zu: „Ein klarer Fall“, eine heitere Begebenheit von Claude Magnier

8. Abonnementsveranstaltung am Freitag, 16. 4. 71, 20 Uhr im Waldreitersaal
Eusemble Wilhelm Lohner, Hamburg

An einem Sommer-Samstagabend wartet in einem kleinen Landhaus eine junge Frau vergebens auf die Rückkehr ihres Mannes, der in Geschäften unterwegs ist. Um die einsame Länge der Nacht besser hinter sich zu bringen, nimmt sie ein Schlafmittel und macht noch einen kurzen Spaziergang in den Garten.

Ein Mann sucht Eingang im leeren Haus! Sein Auto hat eine Panne! Irgendwo muß er telefonieren! - Er stillt auch seinen Durst und trinkt ahnungslos den Rest des Schlafmittels aus. Ohne einander gewahr zu werden, begeben sich beide nacheinander im gleichen Bett zur Ruhe.

Natürlich kommt jetzt der Ehemann nach Hause, überraschend - und selbst überrascht; denn die Situation, in der er seine süße kleine Frau vorfindet, erscheint heikel. - Das ist ein völlig klarer Fall.

Man könnte versucht sein anzunehmen, daß sich jetzt eine der üblichen Ehebruchsgeschichten abwickelt, wie sie das Boulevard-Theater in einer endlosen Ode bevölkern. Mitnichten! Die Personen sind viel zu harmlos gestaltet. Der französische Autor schafft Irrungen und Verwirrungen am laufenden Band.

Man könnte gut auf dieses belanglose Etwas verzichten, wenn es nicht für einen Abend wirkliche Unterhaltung böte. - Man darf Tränen lachen.



Unwiderruflich . . . der Winter ist vorbei!

Die Mode hat den Winter bereits
vergessen — tun Sie es auch —
mit den neuesten Frühjahrs-
modellen.

Beispielsweise in den Modefarben
Mahagoni, Savanne, Aubergine.



Der Spezialist für Herrenkleidung

Ahrensburg
Manhagener Allee 8a
☎ 29 82

Bargteheide
Rathausstraße 22
☎ 71 02

»Einkaufs- Bummel... ...statt Schaufenster- Bummel«

Ein Einkaufsbummel erfüllt Wünsche.
Ein Schaufenster weckt Wünsche.
Ein WESTBANK-Darlehen
hilft Wünsche erfüllen.



Jederzeit
steht Ihnen unser
WESTBANK-Service
in mehr als 200 Niederlassungen
zur Verfügung. Besuchen Sie uns.

WESTBANK-Service

Coupon
für
ausführliche
Information



WESTBANK

Hauptverwaltung

2000 Hamburg 50

Postfach 50 13 69

»Ausschneiden und an die WESTBANK senden«



In guten Händen WESTBANK

In Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen

Konfirmanden, die am Sonntag Misericordias Domini, dem 25. April 1971, um 9.30 Uhr, in der Auferstehungskirche zu Großhansdorf-Schmalenbeck durch Pastor Mauritz eingeseget werden:

Jungen:

Lutz	Bellmann	Sieker Landstr. 197 ✓
Holger	Bethien	Papenwisch 41
Michael	Buchner	Babenwiete 30
Wolfgang	Clauß	Roseneck 42
Thomas	Drews	Wetenkamp 8
Bernd	Franke	Papenwisch 3
Holger	Großmann	Roseneck 38 ✓
Michael	Heinz	Kastanienweg 9
Bert	Korte	Kuckuckskamp 1
Niels	Korte	Kuckuckskamp 1
Ralf	Pöschus	Haberkamp 29
Manhard	Prochnow	Looge 4
Horst	Rahn	Beim Fahrenberg 4 ✓
Rolf-Rüdiger	Rogge	Papenwisch 31
Volker	Schröder	Bei den rauhen Bergen 37
Michael-Werner	Schwarz	Sieker Landstr. 142
Kuno	Sendrowski	Stiller Winkel 1
Dirk	Stapelfeldt	Sieker Landstr. 140
Dirk	Steinberg	Alte Landstr. 4
Rainer	Stramm	Himmelshorst 57
Klaus-Alexander	Varain	Barkholdt 46
Jens	Wagner	Groten Diek 46
Jürgen	Wagner	Groten Diek 46
Andreas	Weichert	Sieker Landstr. 85
Claus	Wienke	Voßberg 9
Volker	Wittenhagen	Bei den rauhen Bergen 46a

Mädchen:

Heilwig	Arndt	Neuer Achterkamp 19
Regina	Block	Pinnberg 25
Ute	Bomann	Himmelshorst 38
Gabriele	Bremer	Martin-Meier-Weg 1
Britta	Geertz	Haberkamp 31
Beatrix	Hahn	Bei den rauhen Bergen 25
Petra	Heinz	Kastanienweg 9
Sabina	Kaiser	Neuer Achterkamp 11
Anette	Karnstedt	Barkholt 30
Gabriele	Kemnitz	Wöhrendamm 186
Anni	Lange	Roseneck 40 ✓
Marion	Meier	Looge 6
Monika	Meier	Looge 6
Regina	Meineke	Voßberg 11
Gisela	Noroschat	Holsdorf, Schierenplack 14
Gunda	Petersen	Tannenhain 15
Sylvia	Rogge	Papenwisch 31
Kerstin	Stange	Bei den rauhen Bergen 14
Patricia	Stuhr	Plaggenkamp 4
Marion	Tasche	Sieker Landstr. 90
Barbara-Elisabeth	Varain	Barkholt 46
Ute	Wangelin	Sieker Landstr. 96
Angelika	Winkler	Haberkamp 35

Claudia und Roland Hampe, Rotdorweg 7, werden am 18.4. im Kirchsaa Am Hagen (Pastor Hasselmann) eingeseget.

Übernehme **sofort** sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**
z. B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Ausbau**
Umbau, Gartenmauern, Garagen, alle Putzarbeiten

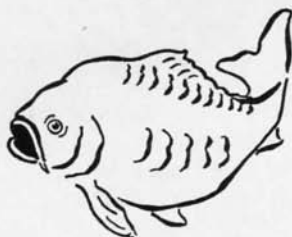
ECKHARD LAU

GROSSHANS DORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 6 62 67

Fisch-Nehl

☎ 6 32 29

Am U-Bahnhof Großhansdorf



Zum Osterfest ...

empfehlen wir

Fischgerichte,
die Köstlichkeiten aus dem Meer
nahrhaft, leicht bekömmlich, preiswert.

Feinschmecker
wählen unsere pikanten
Fischspezialitäten und Fischsalate

Für Karfreitag bitten wir um Vorbestellung!

Allen Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest!

**Zentralheizungs- und
Ölfeuerungsanlagen**

Jürgen Kleinke
AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
Telefon 5 57 93

Schularbeitenhilfe der Arbeiterwohlfahrt

Vereinzelt konnte man in letzter Zeit in der Presse lesen, daß an manchen Schulen sogenannte Schularbeitenhilfen eingerichtet wurden. Träger sind die Gemeinden, die Arbeiterwohlfahrt oder, wie in den meisten Fällen, ein am Ort ansäßiges Wirtschaftsunternehmen. Diese knappen Informationen weckten bald das Interesse einiger junger Leute in Großhansdorf. Da solche Hilfen dringend nötig sind, kam beinahe zwangsläufig die Idee, hier etwas Ähnliches einzurichten.

Als Träger bot sich die Arbeiterwohlfahrt an, die schon Erfahrungen im Durchführen derartiger Hilfen hat und die schon einmal in Großhansdorf eine Schularbeitenhilfe initiieren wollte, was aber am fehlenden Lehrpersonal scheiterte. Die Schularbeitenhilfe findet montags bis freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Volksschule Schmalenbeck statt. Das Entgelt für eine Stunde beträgt 1,— DM, also 2,— DM für einen Nachmittag.

Während dieser zwei Stunden wird den Kindern bei den Schularbeiten geholfen. Zu Hause ist dies nicht immer möglich, da die Mutter z. B. berufstätig ist oder sich den kleineren Kindern widmen muß. Bei der Schularbeitenhilfe läßt man die Kinder so weit wie möglich selbständig arbeiten. Wenn ein Kind an einem Punkt ankommt, an dem es nicht weiter weiß, springt man ihm bei, indem man ihm zeigt, wie es weiterarbeiten kann. Wenn ein Kind z. B. nicht mit einer Rechenaufgabe zurechtkommt, dann wird ihm keineswegs das Ergebnis präsentiert, sondern man erklärt ihm am Beispiel einer anderen, vielleicht einfacheren Aufgabe, wie man eine solche Rechenaufgabe löst. Im altbekannten Nachhilfeunterricht wird ein Kind in einem bestimmten Fach gezielt gefördert, um vorhandene große Wissenslücken aufzufüllen und dem Kind den Wiederanschluß an den Wissensstand seiner Klasse zu ermöglichen. Die Schularbeitenhilfe dagegen beschränkt sich erstens nicht auf bestimmte Fächer, sondern bezieht sämtliche Hausaufgaben ein. Und zweitens will sie nicht große Wissenslücken schließen - das wäre in dieser Form gar nicht möglich -, sondern verhindern, daß das Kind den Anschluß an den Wissensstand seiner Klasse verliert.

Bisher haben zwei Ausspracheabende mit den Eltern stattgefunden. Sie brachten einige interessante Anregungen. Trotz des oben bereits dargelegten Konzepts, wurde in großem Maße der Wunsch nach kleinen Nachhilfegruppen geäußert, die auch in den nächsten Tagen (Anfang März) eingerichtet werden sollen. Leider wird es in dem gesteckten Rahmen nicht möglich sein, die große Nachfrage ganz zu befriedigen. Zwar wäre das nötige Personal vorhanden, doch die finanziellen Mittel fehlen. Die Gemeinde Großhansdorf war so freundlich, uns die Räume der Volksschule Schmalenbeck zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung sollte eigentlich Sache der Kommune sein, doch finanzielle Hilfe ist der Arbeiterwohlfahrt weder von der Gemeinde noch von anderer Seite in Aussicht gestellt worden. Das von den Eltern gezahlte Geld und der Zuschuß der Arbeiterwohlfahrt werden aber auf die Dauer leider nicht ausreichen, um die Schularbeitenhilfe zu finanzieren, wenn man den Geldbeutel der Eltern nicht überstrapazieren will. Deshalb sind Spenden und Hinweise auf Geldquellen jederzeit willkommen.

Anfragen und Anmeldungen können gerichtet werden an:

Frau Döring, Schmalenbeck, Sieker Landstraße 185, Telefon 6 22 17

Jürgen Keßler, Schmalenbeck, GrotenDiek 24, Telefon 6 16 44

100

Fahrzeuge, neu und gebraucht

Insgesamt über 1.500 qm Ausstellungsräume

Winter-Preise für Gebrauchtwagen

Wir liefern Ihr Wunschauto innerhalb 24 Stunden

Günstige Teilzahlung — Ständig Neueingänge



F. Möller jr. KG



OPEL-VERTRAGSHÄNDLER

Großhansdorf
Tel. 539 55

Ahrensburg
Tel. 54131

Bargteheide
Tel. 393



Volkshochschule Großhansdorf

Arbeitsplan der Volkshochschule Großhansdorf für das Sommer-
trimester 1971 (19. April bis 11. Juni 1971)

1. Englisch

Englisch für Anfänger
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Mittwoch, 21. 4. 1971 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM
Leitung: Miß Cordon

2. Englisch

Englisch für Fortgeschrittene II
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Mittwoch, 21. 4. 1971 - 19.30 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Frau Koch

3. Englisch

Englisch für Fortgeschrittene III
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Montag, 19. 4. 71 - 19.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Neumann
(ab Lektion 24 in „Eckermann-Piert“)

4. Englisch

Englisch für Fortgeschrittene III
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Montag, 19. 4. 71 - 20.30 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Neumann
(ab Lektion 24 in „Eckermann-Piert“)

5. Französisch

Französisch für Fortgeschrittene I
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Mittwoch, 21. 4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Lemke

6. Französisch

Französisch für Fortgeschrittene II
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 20. 4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr 20,— DM - Leitung: Frau Stegmann

7. Französisch

Französisch für Fortgeschrittene III
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Donnerstag, 22. 4. 71 - 18.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung Frau Rilling

8. Französisch

Konversationskurs (Oberkurs)
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Montag, 19. 4. 1971 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Hentrich

9. Spanisch

Spanisch für Fortgeschrittene
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Mittwoch, 21. 4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Frau Stegmann

10. Italienisch

Italienisch für Fortgeschrittene
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 20. 4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Dr. Stegmann

11. Italienisch

Italienisch für Touristen
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Mittwoch, 21. 4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: N. N.

12. Dänisch

Dänisch für Touristen
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Donnerstag, 22. 4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20.00 - Leitung: Frau Bille

13. Musik

Collegium musicum - zur Pflege alter und neuer Instrumentalmusik.
Zum weiteren Ausbau unseres Musizierkreises bedürfen wir noch einiger Mitarbeiter: insbesondere Holzbläser und Streicher (Geigen) sind herzlich eingeladen.
Beginn: Dienstag, 20.4. 71 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Redmann

14. Gemischter Chor der VHS-Großhansdorf

8 Abende, einmal wöchentlich im Emil-von-Behring-Gymnasium
Beginn: Montag, 19. 4. 1971 - 20.00 Uhr
Gebühr: 20.00 DM - Leitung: N. N.
(Zur Verstärkung des Chores werden dringend Männerstimmen benötigt)

15. Laienspielgruppe der VHS-Großhansdorf

Wir arbeiten an kleinen Spielstücken und Übungen: zur Zeit 2 Einakter von Curt Goetz. Jeder, der Freude an solchem Spiel hat, ist herzlich eingeladen, am Ausbau unseres Ensembles mitzuwirken.
Beginn: Donnerstag, 22. 4. 71 - 20.00 Uhr
(Dieser Kursus ist kostenlos) - Leitung: Herr Gorny

16. Malerei

Einführung in verschiedene Maltechniken: Zur Zeit Aquarell
8 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Freitag 23. 4. 71 - 19.30 bis 21.30 Uhr
Gebühr: 20,— DM - Leitung: Herr Schmidt

17. Elektronische Datenverarbeitung

Begleitkurs zum Einführungslehrgang in die elektronische Datenverarbeitung des III. Deutschen Fernsehens.

Diese Veranstaltung soll der Vertiefung des im III. Deutschen Fernsehen gebotenen Stoffes durch folgende Vorgehensweise dienen:

Einführung, Fragen der Teilnehmer, Kontrollfragen der Dozenten, Testvorbereitung, Abrundung.

Diese Veranstaltung findet an jeweils 2 Sonntagen im Monat statt.
Beginn: 17. 4. 71 - 8.30 Uhr, 2. Sonntag im April: 24. 4. 1971

8.30 bis 12.30 Uhr (Fortsetzung des Kurses aus dem Wintertrimester)

Veranstaltungsort:

Deutsche Angestelltenakademie, staatlich anerkannte Höhere Wirtschaftsfachschule (HWF), Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 97 a.

18. Bestimmungskurs

Wir entdecken die Pflanzenwelt unserer Umgebung und lernen sie bestimmen!

10 Veranstaltungen, einmal wöchentlich

Einführungsabend: Dienstag, 20. 4. 1971 - 20.00 Uhr Gebühr: 25,— DM -
Leitung: Herr Köhnke

19. Nähen

Frühjahrs-, Freizeit-, Ferienmoden: selbstgestrichen!

8 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 19. 4. 71 - 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 20,— DM - Leitung: Frau Kohlert

20. Kochen

Wir bereiten eine Gartenparty vor und bewirten Gäste!

4 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 22. 4. 71 - 19.30 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 10,— DM - Leitung: Frau Koch

(Dieser Kursus findet in der Volkshochschule Großhansdorf, Wöhrendamm, statt; die Kursgebühr schließt Materialkosten nicht ein.)

21. Was junge Mütter wissen sollten

Kursus für werdende Mütter und junge Ehefrauen zur Unterweisung in richtigem Verhalten während der Schwangerschaft und zur Pflege des Säuglings und Kleinkindes.

7 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Dienstag, 20. 4. 71 - 20.00 Uhr

Leitung: Frau Lamprecht

(Dieser Kursus ist kostenlos und findet in den Räumen des DRK statt: Wöhrendamm 39)

22. Reise

Kulturelle Studienreise nach Norwegen vom 10. bis 22. Juli 1971

Kosten der Reise: ca. 575,— DM

Der Preis schließt die Fahrt mit dem Bus Großhansdorf/Ahrensburg, Unterbringung mit Halbpension und Eintritte mit ein.

Reiseroute:

Großhansdorf/Ahrensburg - Kopenhagen - Helsingör - Göteborg - Oslo - Bergen - Stavanger.

1. Vorbereitungs und Informationsabend am Sonnabend, dem 24. April, 16.30 Uhr in der Sonderschule Ahrensburg, Fritz-Reuter-Straße 51.

Bei genügender Beteiligung aus Großhansdorf findet der 2. Vorbereitungsabend an einem Termin im Mai in Großhansdorf statt.

Diese Reise ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volkshochschulen Großhansdorf und Ahrensburg.

Anmeldungen zu dieser Reise bitte bei mir unter folgender Anschrift:

Helmut Lemke, 2071 Siek, Hauptstraße 33, Telefon 04107/71 91

in den Osterferien: Rathaus Großhansdorf/Telefon 61021 bei Herrn Ulrich

Die Anmeldungen erfolgen sonst nur zu Beginn der Kurse bei den Kursleitern. Ausnahmefälle sind bei den entsprechenden Kursen im Arbeitsplan ausgedruckt. Alle Kurse, sofern nicht gesondert bekanntgegeben, finden im Emil-von-Behring-Gymnasium statt.

Ihre Hörergebühren überweisen Sie bitte direkt auf unser Konto bei der Kreissparkasse Stormarn:

190-450 016

SCHÖNHEITSPFLEGE **und individuelle Hautbehandlung** **für die moderne Frau**

durch Ihre

FACHKOSMETIKERIN MAREN DUDENHÖFER

Großhansdorf-Schmalenbeck, Wetenstieg 6, Telefon 6 14 74

Telefonische Anmeldung erbeten.

Geburtsvorbereitung (Schwangerschaftsgymnastik)

Elisabeth Grimpe

Krankengymnastin

Ahrensburg, Stormarnstraße 17, Telefon (04102) 26 86

Die Arbeiterwohlfahrt Großhansdorf im Jahre 1970

Auf der sehr gut besuchten Mitgliederversammlung der Arbeiterwohlfahrt im Sportlerheim gab die erste Vorsitzende, Frau Erika Döring, den Jahresbericht. Der Mitgliederbestand erhöhte sich und neue Mitarbeiter fanden sich bereit.

Nachdem Frau Margot Lassen verzogen ist, wurde auf der Mitgliederversammlung im Oktober 1970 als zweite Vorsitzende des Ortsvereins Frau Petra Küstermann gewählt. Jetzt erklärte sich Herr Uwe Küstermann bereit, die Ortsvereinskasse zu übernehmen und wurde als Kassierer gewählt.

Der seit 1964 bestehende Alten Club der Awo traf sich im Jahre 1970 zum geselligen Beisammensein, zu Vorträgen und Lichtbildern 23 mal mit einer gesamten Teilnehmerzahl von 1046. Im Laufe des Jahres wurden 4 Ausfahrten unternommen mit jeweils 50 - 85 Teilnehmern. Das Weihnachtskonzert, das vom Chor und Orchester des Emil-von-Behring-Gymnasiums unter Leitung von Herrn Redmann veranstaltet wurde, erfreute sogar 96 Teilnehmer.

Zur Alternerholung und zur Diabetikerkuren fuhren Großhansdorfer in die Heime der Awo in Kellnhusen/Ostsee und Oeschebüttel.

Mütter führen in die Heime nach Keitum/Sylt und in die Lüneburger Heide.

An den Kinderferienverschickungen der Awo in den Harz, nach Amrum und in den Harz nahmen nicht nur Großhansdorfer Kinder sondern auch ein Helferehepaar und Junghelfer teil.

Zweimal im Jahre 1970 sammelten unsere Helfer.

Es konnten Beihilfen gezahlt werden. Z. B. für Einkleidungen zur Schulentlassung. Den Kindern des abgebrannten Kinderheims in Grande überreichte der Ortsverein über den Kreisverband der Awo einen Betrag für Neuanschaffungen.

Ein Nähkursus wurde im Frühjahr 1970 durchgeführt. Der Herbstkursus mußte leider wegen Bauarbeiten im Emil-von-Behring-Gymnasium abgesagt werden. Sobald die Nähmaschinen wieder zur Verfügung stehen, sollen die seit Jahren gern besuchten Nähkurse wieder stattfinden. Dem Kreisverband der Awo stehen



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilk. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Elektroinstallationen – Reparaturen Bernhard Krause

ELEKTROMEISTER

Schmalenbeck · 4. Achtertvierte 8 · Telefon 6 62 03

jetzt Hauspflegerinnen zur Verfügung, die auch in Großhansdorf eingesetzt werden können.

Als neue Aufgabe organisierte der Ortsverein die Hausaufgabenhilfe. Seit Januar 1971 ist in der Volksschule Schmalenbeck Hausaufgabenhilfe von Montags bis Freitags in der Zeit von 15 - 17 Uhr. Die Kosten betragen je Nachmittag DM 2,—. Die Termine für die Kinderferienverschickungen 1971 stehen jetzt fest:

Kinder von

7- 8 Jahren	2. 8. - 22. 8. 1971	Wittdün/Amrum
8- 9 Jahren	8. 7. - 28. 7. 1971	Oderteich/Harz
10-12 Jahren	8. 7. - 28. 7. 1971	Oderbrück/Harz
10-12 Jahren	28. 7. - 17. 8. 1971	Oderteich/Harz
12-15 Jahren	7. 7. - 28. 7. 1971	St. Georgen/Schwarzw.
12-15 Jahren	27. 7. - 18. 8. 1971	St. Georgen/Schwarzw.

Anmeldungen für Hausaufgabenhilfe, Kinderferienverschickungen, Altenerholung, Diabetiker- und Müttergenesungskuren sowie für den Einsatz von Hauspflegerinnen erbitten wir an:

Erika Döring, Schmalenbeck, Sieker Landstraße 185, Telefon 6 22 17 oder
Petra Küstermann, b. Nagel, Schmalenbeck, Sieker Landstraße 202

Bäckerei - Konditorei

Hans Ritzkowsky

Großhansdorf - Wöhrendamm 17 - Telefon 6 23 82

Für das Osterfest empfehlen wir:

Pralinen, Marzipan, Nougat- u. Krokanteier aus eigener Herstellung
Torten, Sahnedesserts, Obsttorten, Butterkuchen und Teegebäck

Annahme von Vorbestellungen

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Osterfest

Motorgeräte Schulze — Solo Vertragswerkstatt —

2071 Siek - Shell-Station - Verkauf - Reparatur - Ersatzteile -



SOLO

Rasen-
mäher 543 mit
elektrischem
Anlasser und
Start-Batterie

Dieses Angebot gilt für Auftrags-
erteilung bis zum 15. April 1971

Techn. Daten: 3,5 PS Solo
2-Takt Motor 43 cm Schnittbreite

Offenes Gehäuse - daher guter
Grasauswurf

Schmalenbeck oder Schmalenbek

Noch vor 50 Jahren wurden alle Ortsnamen, die am Ende ein -beck oder -bek haben, mit ck geschrieben. Es hieß also offiziell Barmbeck, Wandsbeck, Reinbeck, Flottbeck etc. Heute hat nur noch Schmalenbeck die alte Schreibweise erhalten, auch offiziell. Aber da es keine selbständige Ortschaft mehr ist, sondern nur Ortsteil von Großhansdorf, wird sich wohl auch keine behördliche Institution daran stoßen und eine „Vereinheitlichung“ der Schreibweise veranlassen. —

Daß die Silbe -beck oder -bek Bach bedeutet, ist nicht unschwer zu erraten, aber was hat es mit dem ck auf sich? In unserer heutigen Rechtschreibung bedeutet ja das ck, daß der vorausgehende Vokal kurz gesprochen wird. Aber bei unserm -beck ist nun genau das Gegenteil der Fall. Deshalb wird bei einem plattdeutschen Text heute meistens „die Beek“ geschrieben.

Vor 1880, als Herr Duden seinen „Duden“ herausgab und damit Regeln für die deutsche Rechtschreibung schuf, die nach und nach als Vorschriften akzeptiert wurden, schrieb eigentlich jeder, wie er Lust hatte. Natürlich gab es aber bestimmte Gewohnheiten, z. B. für Dehnung und Kürzung, die angewandt wurden. So war es in Norddeutschland üblich, neben dem Dehnungs-h auch ein c und ein e als Dehnungszeichen zu benutzen. Deshalb also schrieb man Oldesloe und Itzehoe, und das bedeutete nicht Itzehö, wie Schiller im Wallenstein meinte bei dem Jäger aus Itzehö. Ebenso bedeutet die Silbe -beck ein langes -beek, auch in den Namen Beckmann und Eckhoff.

Aus diesem Grunde wurden alle Ortsnamen auf -beck in unserer engeren Heimat mit ck geschrieben. Daß Schmalenbeck sein ck behalten hat, hängt mit dem Groß-Hamburg-Gesetz von 1937 zusammen. In Preußen war nach dem 1. Weltkrieg, etwa um 1930, eine amtliche Sprachregelung erfolgt, nach der alle Ortsnamen auf -beck nur noch mit vereinfachtem -bek geschrieben werden sollten. Seit dieser Zeit schrieb man also Wandsbek, Reinbek etc.

Damals war Hamburg konservativ und machte diese Regelung nicht mit. Es blieb also bei Barmbeck, Eilbek und auch bei Schmalenbeck, das ja damals hamburgisch war. Als es 1937 preußisch wurde, blieb Schmalenbeck von einer besonderen Sprachregelung verschont. Nach dem 2. Weltkrieg, soviel ich weiß 1948, wurde auch in Hamburg durch eine besondere Senatsverfügung das c aus den Ortsnamen auf -beck gestrichen.

Von nun an schrieb man also Barmbek, Eilbek und Osterbekkanal. Jetzt war aber Schmalenbeck längst preußisch und wurde von der hamburgischen Regelung nicht betroffen. Auf diese Weise blieb es also bei der offiziellen Schreibweise Schmalenbeck. Man fährt jetzt mit der Hochbahn von Wandsbek oder Barmbek nach Schmalenbeck, und die Hochbahn muß aufpassen, daß sie ihre Stationsschilder auch in der richtigen Schreibweise malt. Das ist die Geschichte unseres Ortsnamens, dessen Schreibweise soviel Schwierigkeiten macht. Aber da wir offiziell kein Ort mehr sind, kann man statt Schmalenbeck auch Großhansdorf schreiben. Die Post kommt trotzdem richtig an.



buchdruck · offsetdruck · grafik + entwurf

erwin dunkelmann k.g.

206 bad oldesloe · lübecker straße 9 · telefon (04531) 7011



Beim Geldanlegen vertraut er uns



und fährt gut dabei. Wir sagen ihm, wie sein Geld Geld verdienen kann. Wollen Sie nicht auch einmal uns den Kurs für Ihre Geldanlage abstecken lassen? Es lohnt sich.

wenn's um
Geld geht



KREISSPARKASSE STORMARN

46 Zweigstellen im Kreis Stormarn, in Hamburg und Norderstedt

Schmalenbeck erhält Abwasserkanal

Bei den Haushaltsberatungen der Gemeindevertretung am 3. März gab es eine überraschende Mitteilung: Der lange gehegte Wunsch, auch Schmalenbeck nördlich des Hochbahngrabens an die Kanalisation anzuschließen, kann nun in allernächster Zeit in Erfüllung gehen. Voraussetzung für den Anschluß ist nämlich, daß ein kilometer langer Hauptsammler vom Ihlendieksweg zum Pumpwerk am Mühlendamm gebaut wird, und das kostet mal eben 400 000 DM. Beim Straßenausbau Wassenkamp hat man bereits mit der Verlegung der Abwasserrohre begonnen. Das gilt auch für den noch in diesem Jahr beabsichtigten Ausbau der Straße „Bei den Rauhen Bergen“ vom Friedhof bis zum Wassenkamp. Diese Leitungen können also dann, wenn der Hauptkanal fertig ist, sofort in Betrieb genommen werden. Der Anschluß der restlichen Straßen ist dann eine Aufgabe der nächsten Jahre, aber die Hauptsache ist zunächst einmal geschafft. - Die Vollkanalisation des ganzen Gemeindegebietes in absehbarer Zeit ist von so großer Bedeutung, daß man deren Wert für die Zukunft nicht hoch genug einschätzen kann. Sie ist u. a. die Voraussetzung dafür, daß unsere Bachläufe und Teiche wieder sauber werden, eine unbedingte Notwendigkeit für eine als „Naherholungsgebiet“ ausgewiesene Landschaft. Dem Wasserwirtschaftsamt des Landes und unserem Bürgermeister, der die erfolgreichen Verhandlungen geführt hat, sei Dank gesagt. -

Der ordentliche Haushalt der Gemeinde umfaßt in diesem Jahr 3,7 Millionen DM, 90% davon sind zwangsläufige und immer wiederkehrende Ausgaben. Das eigentlich Interessante liest man im außerordentlichen Haushalt, der sich einschließlich der aufgenommenen Darlehen immerhin auf 1,1 Millionen beläuft. Der Schwerpunkt der Investitionen liegt in diesem Jahr bei Straßenbau und Kanalisation. Andere große Ausgaben für Inneneinrichtung der im vorigen Jahr finanzierten Schulbauten harren noch der Bewältigung in einem Nachtragshaushalt.

In berechtigter Freude über diese für unsere Gemeinde so wichtigen Unternehmungen wurde der Haushalt einstimmig in der vorgelegten Form angenommen. - Von den übrigen Punkten der Tagesordnung ist noch erwähnenswert, daß für das Gebiet am Eilbergweg östlich des Hochbahndammes eine Veränderungssperre und die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen wurde.

**Elektrogeräte
für den
modernen Haushalt**

**Leuchten
Rundfunkgeräte
Fernsehergeräte
Elektrozubehör
Reparaturen**

Elektrohaus

Willy Ehlers

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · ☎ 6 23 10

*** Über 40 Jahre Fachgeschäft ***



LEYFFER + NELLEN

2 HAMBURG 70

Unsere Qualitäts-Sämereien, Blumenzwiebeln,
Spezial-Düngemittel und alle anderen Gartenartikel
erhalten Sie auch bei:

Blumen-Lütge

An den Bahnhöfen
Schmalenbeck und
Kiekut
Ruf 6 10 61

Spar-Markt

Dietrich Jäger
Großhansdorf
Am U-Bahnhof
Ruf 6 32 39

Wir verstehen uns auf Bettwäsche . . .

und Sie haben den Vorteil davon, wenn Sie unseren Ratschlägen
und unseren Qualitäten vertrauen.

Lassen Sie sich doch einmal unsere ganz neuen Dessins zeigen.

Sie werden von der Vielfalt der Muster und unserer reichen Auswahl
überrascht sein.

Ob für die Aussteuer oder als Ergänzung —
Sprechen Sie erst mit dem Spezialisten!

Betten

BUBERT

**Das Fachgeschäft für den
gesunden Schlaf**

AHRENSBURG - Hagener Allee 14 - TELEFON 20 28

Spar- und Darlehnskasse Südstormarn

Für die Spar- und Darlehnskasse Südstormarn war das Geschäftsjahr 1970 eine weitere Bestätigung der vor 2 Jahren erfolgten Fussion.

In allen Geschäftsbereichen konnten wieder z. T. erhebliche Steigerungen erzielt werden. Wie schon in den letzten Jahren sichtbar, trug das Bankgeschäft entscheidend zu dieser überdurchschnittlichen Erweiterung bei. Als sehr erfreulich sind daher die Entwicklungen von Bankfilialen in Schmalenbeck und Großhansdorf anzusehen. Der Erweiterungsbau in Schmalenbeck ist abgeschlossen und hat schon heute maßgeblichen Anteil an dieser günstigen Entwicklung.

Das Gesamtgeschäftsvolumen erhöhte sich um 40% auf 95 Millionen DM.

Diese Steigerung ist im wesentlichen auf den überdurchschnittlichen Zuwachs an Einlagen von insgesamt 21% zurückzuführen. Das immer größer werdende Zinsbewußtsein der Sparer drückte sich in der Festlegungsart der Gelder aus. Die Tatsache, daß kurzfristig angelegte Geld in 1970 mehr Zinsen erbrachte als Einlagen mit längeren Festlegungsfristen, ließ die Termingelder sprunghaft ansteigen. Die Kreditausweitung war aufgrund der ungewöhnlich hohen und ungünstigen Zinskonditionen rückläufig. Hier betrug die Steigerung 18%. Aufgrund der günstigen Liquidität war es uns in diesem Geschäftsjahr wieder möglich alle Kreditwünsche aus dem Einlagenaufkommen zu decken.

Im Bereich des landw. Kredites allgemein war eine weitere Einschränkung festzustellen. Ernste Sorgen bereiten die kurzfristigen Verbindlichkeiten, die aus den laufenden Erlösen z. T. nicht mehr zu tilgen sind.

Die Kreditbereitstellung für die mittelständige Wirtschaft, die teilweise ebenfalls unter der allgemein schlechten Lage in 1970 gelitten hat, erfuhr demgegenüber eine weitere Ausweitung. Überdurchschnittlich stieg der Konsumkredit, d. h. Kleinkredite und Anschaffungsdarlehen.

Die Ausleihungen verteilen sich in etwa zu 50% auf Landwirte, während sich die andere Hälfte auf Kaufleute, Gewerbetreibende, Arbeiter und Angestellte bezieht.

Das Anlagevermögen hat sich in 1970 nur unerheblich vermehrt. Das Eigenkapital der Genossenschaft wird mit 544 000,— DM ausgewiesen. In 1971 wird die letzte Rate der noch nicht eingezahlten Geschäftsguthaben fällig. Die Mitgliederzahl stieg bis heute auf 603. Die gliedern sich, wie folgt:

selbst. Handwerker	21
Landwirte	235
Kaufleute	48
Arbeiter, Angestellte, Beamte	212
Rentner	50
Sonstiges	37

Im Warengeschäft wurde eine Umsatzsteigerung von ca. 8% erzielt. Insgesamt betrug der Warenumsatz 5 Mill. DM gegenüber 4,6 Mill. DM im Vorjahre.

Das Absatzgeschäft, d. h. die Aufnahme von Getreide, betrug allein 39 7000 dz. mit 1,3 Mill. DM. Gegenüber dem Vorjahre betrug die Steigerung allein 6 000 dz. Damit wurden die Anlagen für die Getreideerfassung in Stellau und Siek über-



Geschäftsführer H. Arnold

fordert. Annahme- sowie Lagerungsmöglichkeiten erwiesen sich für den Durchlauf als zu gering.

Eine dahingehende Orientierung hat die Geschäftsführung sowie die Verwaltungsorgane veranlaßt, sich mit dem Bau einer Lagerhalle für Getreide, Dünger und Futtermittel zu befassen. Die Rentabilität der Genossenschaft war im Berichtsjahr sehr gut. Trotz erheblicher Kostensteigerung in den Löhnen sowie im allgemeinen Sachaufwand wurde ein Rohgewinn von 154 000,— DM, im Vorjahre 86 000,— DM, ermittelt. Hieraus werden Warenrückvergütung, Dividende, Reingewinn sowie eine Rücklage von 100 000,— DM ausgewiesen. Die Rücklage wurde im Hinblick auf das geplante Bauvorhaben gebildet, sie dient, für Sonderabschreibungen nach dem Förderungsprogramm für das Zonenrandgebiet.

Durch den Ausbau einer weiteren Bankfiliale in dem aufstrebenden Ort Barsbüttel, unmittelbar am Stadtrand von Hamburg, sind für das Bankgeschäft zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten gegeben. Eine moderne und leistungsfähige Ausstattung des Warengeschäftes soll unserer Landwirtschaft auf ihrem gewiß nicht leichten Weg Hilfe und Unterstützung sein.

Die Gesamtbilanzsumme der Raiffeisen-Kreditgenossenschaften und Zentralbanken in der BRD erreichte mit einer Zunahme von 9 Mrd. DM oder 18% erstmals die Grenze von 60 Mrd. DM. Die durchschnittliche Bilanzsumme erhöhte sich von 5 Mill. gegen Ende 1969 auf fast 7 Mill. DM zum Jahreschluß 1970. Die am 12. August 1970 vom Zentralbankrat verfügte wuchsbezogene Erhöhung der Mindestreserve und die Beschränkung des Lombardkredits zum gleichen Zeitpunkt traf die Raiffeisen-Kreditorganisation besonders hart. Durch diese Regelung stieg der Anteil der Raiffeisen-Kreditinstitutionen am Reservesoll von früher 8,6% über 12,1% im September auf 14,8% im Oktober.

Die Raiffeisen-Kreditgenossenschaften sind in der Bundesrepublik an rd. 14 500 Plätzen vertreten. Der Konzentrationsprozeß hat sich weiter fortgesetzt. Erstmals überstieg die Zahl der Nebenstellen die der Hauptstellen.

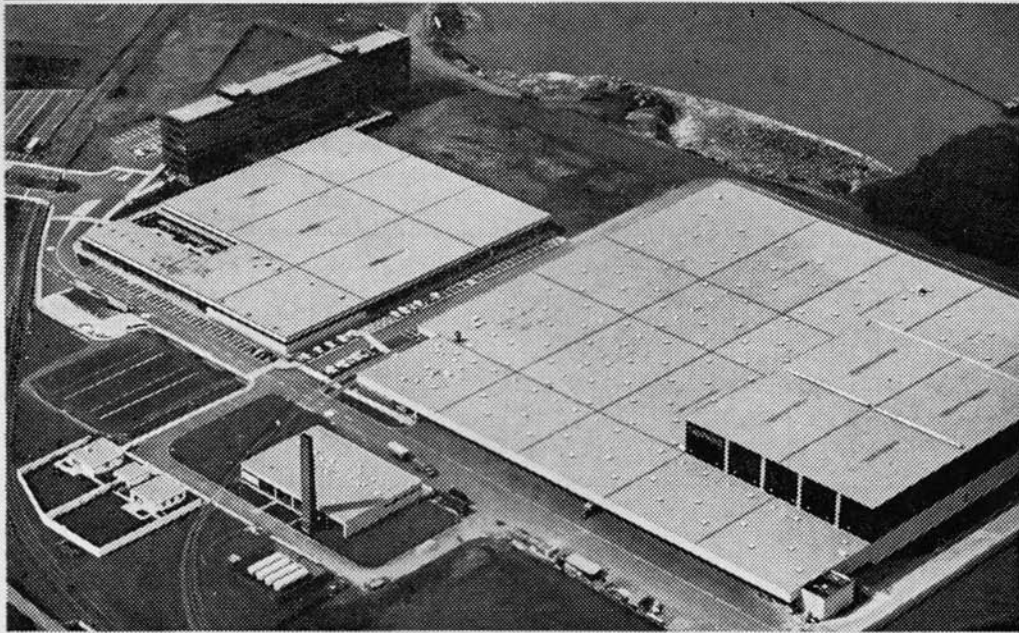
In Schleswig-Holstein verringerte sich die Zahl der örtlichen Kreditgenossenschaften um 32 auf 272. Die Zahl ihrer Mitglieder ist um 4 500 gestiegen. Dabei hat sich die durchschnittliche Bilanzsumme auf nahezu 5 Mill. DM erhöht. Die Gesamteinlagen stiegen um 15% auf über 1 Mrd. DM während die Spareinlagen nur um 10,3% stiegen.

Termin- und Spareinlagen zusammengefaßt ergeben eine Steigerung um 19%. Dafür ist die abnorme Zinsentwicklung des vergangenen Jahres verantwortlich zu machen. Das Geschäftsvolumen der Raiffeisen-Kreditorganisation insgesamt hat sich unter Ausscheidung der internen Forderungen und Verbindlichkeiten 1970 auf 1,6 Mrd. DM erhöht. Die Gesamteinlagen stiegen um 158 Mill. DM auf 1,2 Mrd. DM.

*Den lieben Nachbarn, Freunden und Bekannten vom Roseneck
für die Ehrungen, die mir zu meinem 90. Geburtsage
zuteil wurden, sage ich hiermit nochmals herzlichen Dank.
Es war ein schöner Tag!*

*Frau Grethe Flüh
genannt „Tante Grethe“*

Großhansdorf, Roseneck 16



UNSERE BRÜCKE IN DIE WEITE WELT

In der Zentrale unserer Einkaufsgenossenschaft, der größten in Europa, laufen die Fäden internationaler Handelsbeziehungen zusammen. Durch den KAUFRING (Hauptverwaltung s.Foto) erhalten wir ständig die aktuellsten und preisgünstigsten Angebote aus aller Welt. Ziehen Sie Ihren Vorteil daraus!



**KAUFHAUS
NESSLER
AHRENSBURG**

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister
Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Sanitäre Anlagen
Komplette Einbauküchen
Moderne Gasheizungen

Friedr. Behnke

Installationen

2071 Siek · Grenzeck 6 · Tel. Ahrens. 6 12 79
(An der Autobahn)



ALNO
Anbauküchen

Allen unseren Kunden wünschen wir ein recht frohes Osterfest

Heinz Bockwoldt

Haus- und Grundstücksmakler RDM
207 Schmalenbeck
Sieker Landstraße 134, Tel. 6 32 23

Suche im Auftrage **Einfamilienhaus**
bis 150000,- DM Barauszahlung.

Änderung der Sperrgutabfuhr

Aus Arbeitsgründen müssen die Sperrgutabfuhrtermine für die nachstehenden Straßen geändert werden:

Neuer Achterkamp, Haberstieg, Haberkamp, Roggenstieg, Wetenkamp, Wetenstieg.

Hier wird der Sperrmüll an folgenden Tagen abgefahren:

Dienstag, 6. 4. 1971

Dienstag, 1. 6. 1971

Dienstag, 3. 8. 1971

Dienstag, 5. 10. 1971

Dienstag, 7. 12. 1971

Verlegung der Müllabfuhr anlässlich der Osterfeiertage:

von Mittwoch, dem 14. 4. auf Donnerstags den 15. 4. 1971

von Donnerstag, den 15. 4. auf Freitag, den 16. 4. 1971

Neuer Vorstand der Jungsozialisten

Bevor die Jungsozialisten von Großhansdorf auf ihrer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 10. 2. 1971 in der Gaststätte „Schmalenbeck“ einen neuen Vorstand wählten, wurden folgende Anträge angenommen:

1. Der neue Vorstand soll nicht wie der alte aus einem, sondern aus fünf Jungsozialisten bestehen. Die-

se haben keinen Vorsitzenden, sondern tragen die politische Verantwortung gemeinsam.

2. Der neue Vorstand erarbeitet eine Regelung, nach der er jederzeit unter bestimmten Bedingungen abwählbar ist.

Die Wahl führte zu dem Ergebnis, daß Juliane Schüle, Hans-Jürgen Peters, Jürgen Keßler, Jörg Jockerst und Thomas Becker den Vorstand der Jungsozialisten von Großhansdorf bilden.

Die Anschrift des Vorstandes lautet Thomas Becker, 207 Großhansdorf, Ahrensfelder Weg 10, Tel.: 04102/62641



Schuh - Groppe
Bahnhof Großhansdorf



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Hansdorfer Mühlendamm - Telefon 61334



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Fernruf 22 55

Sie finden in meinen großen Ausstellungsräumen eine reichhaltige
Auswahl kompletter Wohnungseinrichtungen
Ein Besuch lohnt sich · Erleichterte Zahlungsbedingungen



Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH.

Ahrensburg, Pionierweg 4, Tel. 54024 u. 56641

Öl-, Koks- und Gasheizungen

für Wohnhäuser und Industrie

Funkwagen für Kunden- und Störungsdienst

Filter- und Heizanlagen für Schwimmbäder

Warmwasserbereitungen – Pumpen

Es gibt noch Helfer

Eine der wichtigsten Aufgaben der Guttempler ist der persönliche Beistand in Fragen der Alkoholnot. Im Guttempler-Orden haben sich daher Menschen zusammengeschlossen, die aus eigener Erfahrung die Folgen des Alkoholgenusses kennengelernt oder sich aus sozialer Verantwortung für eine Abstinenz entschieden haben. Seine Mitglieder kommen aus allen Gesellschaftskreisen. Sie pflegen die alkoholfreie Geselligkeit und Lebensfreude in vielen örtlichen Gemeinschaften, die - konfessionell ungebunden und überpartei-

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—14 Uhr

Telefon 6 29 55

lig - über weltweite Verbindungen in allen Erdteilen verfügen und miteinander enge Kontakte pflegen. - Über persönliche Angelegenheiten sind die Guttempler jedem Dritten gegenüber zum Schweigen verpflichtet.

Persönlichen Beistand gewährt auch - unter Wahrung der Vertraulichkeit - der Helfer hier.

Telefon 04102/63491

Das Deutsche Rote Kreuz wendet sich mit einer Bitte an alle **Autofahrer**:

Werfen Sie in Zukunft Ihre verbrauchte **Auto-Batterie** nicht fort. Der DRK-Ortsverein Großhansdorf und Umgebung hat dafür Verwendung und die aktiven Helfer sind gerne bereit, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (Telefon 61920 oder 61613 oder 62110) Ihre alte Batterie abzuholen. Sie können dieselbe aber auch persönlich an jedem 2. Mittwoch eines Monats zwi-

schen 15.00 und 16.00 Uhr im DRK-Heim (Wöhrendamm 39) in der Kleiderkammer bei Frau Gercke abgeben.

Was junge Mütter wissen sollten

Das DRK-Großhansdorf führt im Rahmen der Volkshochschule Großhansdorf einen kostenlosen Kursus in „Pflege von Mutter und Kind“ in seinen Räumen am Wöhrendamm 39 durch. Beginn: Dienstag, den 20. 4. 1971, um 20.00 Uhr.

Dieser Kursus erstreckt sich über sieben Doppelstunden (einmal wöchentlich) und behandelt Themen über die Pflege der werdenden Mutter, der Wöchnerin und des Säuglings.

Mit diesem Kursus sollen werdende Mütter, Väter, Großmütter und junge Ehepaare angesprochen werden.

jetzt mit
weich gepolsterter
Fußbettung



*für
die Füße*
BERKEMANN

Schuh - Groppe

Bahnhof Großhansdorf

Stempel · Schablonen · Schilder
Auto-Nummern

C. FR. FISCHER

Ahrensburg (Holst.)

Manhagener Allee 20 · Tel. 5 31 68

Werden Sie Mitglied im Heimatverein!

Der Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Bewohner unseres Heimatortes enger mit dieser Ihrer Wohngemeinde und ihren Bürgern zu verbinden, die Bürger zu informieren und zu interessieren für das historische Werden und für das heutige kommunalpolitische Geschehen.

Ob Sie nun seit Jahrzehnten hier ansässig oder erst in den letzten Jahren aus der nahen Großstadt zu uns gezogen sind: wir werden Sie gern in unserem Kreise begrüßen.

Der Beitrag ist gering. (DM 8,- bzw. DM 10,- im Jahr)

Darf ich Sie auf die angezeigte Hauptversammlung am 31. März hinweisen und Sie herzlich einladen.

Bitte füllen Sie das anhängende Formblatt aus und senden Sie es an an den

Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e.V.
Alte Landstraße 37

.....
Hier abtrennen

Ich bitte, mich in den Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e.V. aufzunehmen und mir die Satzung zuzusenden.

Name: Vorname:

geb.: Beruf:

Anschrift: Tel.:

.....
Unterschrift

Vom Standesamt

Geburten

25. 1. 1971 Inge Kovacević, Eilbergweg 22
31. 1. 1971 Nicole Neumann, Haberkamp 1
11. 2. 1971 Tanja Birgit Binder, Ostpreußenweg 10

Eheschließungen

12. 2. 1971 Wolfgang Meyer, Hamburg 26, Carl-Petersen-Straße 2 III und
Edeltraut Sigrid Frieda Schumann, Großhansdorf, Alte Landstraße 32
12. 2. 1971 Willi Günter Wolfgang Dresel, Großhansdorf, Sieker Landstraße 211
und Hannelore Speckels, Nordenham, Bahnhofstraße 91
19. 2. 1971 Michael Franz Teske, Berlin 45, Steinäckerstraße 20, und
Kristina-Ulrike Hille, Großhansdorf, Haberkamp 32

Sterbefälle

2. 2. 1971 Mimi Gerber, geb. Wahl, Sieker Landstraße 114, 86 Jahre
10. 2. 1971 Hermann Friedrich Wilhelm Fischer, Ole Koppel 4, 87 Jahre

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 635 68

Büro- u. Schulartikel
Spielwaren, kleine
Lederwaren, Kunstgewerbe

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl



**Ein Blumengruß
bringt immer
Freude!**

Blumenhaus Lübbers

Großhansdorf · Eilbergweg 3·5

Telefon 6 11 65

Humanitäres Völkerrecht

Großen Zuspruch fand die Gemeinschaftsveranstaltung der Volkshochschule Großhansdorf und des DRK-Ortsvereins auf welcher der DRK-Landesjustitiar und Völkerrechtsbeauftragte Dr. Magnus Staak über das Thema „Das Rote Kreuz - Schutz für den Bürger durch das humanitäre Völkerrecht“ sprach.

Bürgermeister Schlönmp begrüßte für die Veranstalter die 142 Zuhörer, unter ihnen eine große Anzahl aktiver Rotkreuz-Angehöriger, die z. T. aus Ahrensburg, Hoisbüttel, Bargteheide und Schönningstedt gekommen waren, sowie den DRK-Kreisgeschäftsführer Burand und die erschienenen Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren darunter Kreisbrandmeister Harms.

Der Referat stellte zunächst die Entwicklung des humanitären Völkerrechts dar. Während die drei ersten Genfer

Konventionen die Verwundeten, Kriegsgefangenen und Schiffbrüchigen, also „Angehörige der Streitkräfte“ erfassen, behandelt die nach dem 2. Weltkrieg 1949 abgeschlossene 4. Genfer Konvention den Schutz der Zivilbevölkerung und der zivilen Hilfsorganisationen, sowie der Zivilkrankenhäuser. Aus den Ausführungen ergab sich, daß die Bestimmungen der Genfer Konventionen in der Bundes-Republik verbindliches Recht sind und daß die Staaten, die dem Internationalen Roten Kreuz angehören, sich verpflichtet haben, diese Schutzbestimmungen ihren Bürgern vertraut zu machen. Der Vortrag war der erste seiner Art im Südholsteinischen Raum. An die Ausführungen schloß sich eine interessierte Diskussion an.

Den Dank für die Veranstalter sprach der pädagogische Leiter der VHS Studienassessor Lemke aus.

Lothar Granzow

Malermeister

Großhansdorf, Roseneck 29

Ausführung sämtl. Malerarbeiten
Telefon 66222

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungsdienst - Kesselreinigung

HILDA WIECHERT

Markisenanfertigung u. Winterlagerung - Sämtl. Reparaturen

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47



AHRENSBURG, Manhagener Allee 9
Lieferant aller Krankenkassen
sonnabends geschlossen

Kurt Bachmann

feine Fleisch- u. Wurstwaren

Großhansdorf
Wöhrendamm 35, Tel. 62436

*Ohne Mode
ist der Frühling
nicht perfekt!*

*Richtige Frühlingslaune
ziehen Sie erst mit einem neuen,
schicken Frühlingskleid an.*

*Wir haben die neuen Stoffe
für Sie bereit,
z.B. »Afghalon« uni u. bedruckt
140cm breit v. Meter DM 24,50
knitterfrei, waschmaschinenfest*

Beachten Sie unsere Beilage

Joelken

Nr. 1 in der Manhagener Allee

MALER- UND TAPEZIER- ARBEITEN



Ernst DEPPEN
Malermester

GROSSHANDS DORF
Beimoorweg 20
Telefon 6 21 06

KARL-HANS MEIER-HEDDE

Baumeister

GROSSHANDS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 61039

Maurer-, Stahlbeton-, Zimmerer- u. Fliesenarbeiten

Seit über 30 Jahren

Heizung - Lüftung - Ölfeuerung

Ölfeuerungs-Wartungsdienst für viele Fabrikate

Heiz- und Filteranlagen für Schwimmbäder

Arthur Rathje AHRENSBURG · Große Straße 8 · Tel.: 23 08

Berg & Didkowsky

Schmalenbeck, Telefon Ahrensburg 6 10 63/64
Bad Segeberg, Ziegelstraße 115-117, Telefon 26 51
Hamburg-Ohlsdorf, Im grünen Grunde 7
Telefon 59 93 37

**H
O
L
Z**

**SCHNELL
PREISWERT
ZUVERLÄSSIG**
▼
**TÜREN
PARKETT
PLATTEN
BAUHOLZ
TISCHLER-
HOLZ**

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

21. März 1971	Dr. Horstmann	Telefon 6 15 60
28. März 1971	Dr. Lindner	Telefon 6 33 59
4. April 1971	Dr. Blassl	Telefon 6 16 90
9. April 1971	Dr. Lindner	Telefon 6 33 59
11. April 1971	Dr. Kirchhöfer	Telefon 6 15 47
12. April 1971	Dr. Horstmann	Telefon 6 15 60
18. April 1971	Dr. Hoffmann	Telefon 6 16 90

Der ärztliche Notdienst erstreckt sich an normalen Wochenenden jeweils von Sonnabend 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.

Handelt es sich um mehrere aufeinanderfolgende Tage, wie z. B. Weihnachten, so erstreckt sich der 1. ärztliche Notdienst von Sonnabend 12.00 Uhr bis Sonntag 19.00 Uhr, der 2. ärztliche Notdienst von Sonntag 19.00 Uhr bis Dienstag 8.00 Uhr

DAMEN- U. HERREN-SALON

Franz Spanblöchl

GROSSHANS DORF

Wöhrendamm 7, Telefon 63637

Geschäftszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag bis Donnerstag

8.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 18.30 Uhr

Sonnabend 8.00 bis 13.00 Uhr

Nutzen Sie unser

Mittwoch-Sonderangebot

Kompl. Dauerwelle

DM 20,-

Synthetik-Perücken

zu günstigen Preisen.

HORST BREMER Schlossermeister

GROSSHANS DORF - MÜHLENDAMM 38 - TELEFON 63634

Bau- und Kunstschlosserei

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf

F. Möller jr KG

Neues aus der Gemeinde

Eine angenehme und zukunftsichere Neuerung hat der Friseurmeister Alfred Braukmann eingeführt: In seinem Haus am Ahrensfelderweg hat er neben seinem Frisiersalon einen leerstehenden Laden zu einer hellen und freundlichen Bar umbauen lassen und durch einen Mauerdurchbruch mit seinem Salon verbunden. Von nun an gibt es also kein stumpfsinniges Warten mehr, sondern der Kunde kann sich von der charmanten Tochter, die für die Bar verantwortlich ist, einen Drink servieren lassen. Und unsere Damen, die ja viel mehr Zeit im Friseursalon verbringen, können „unter der Haube“ eine Tasse frisch gefilterten Kaffee genießen. Eine wirklich gute Idee! Nach dem 1. April soll auch eine eigene Eismaschine in Betrieb genommen werden. Dann wird wahrscheinlich der Andrang groß sein, und zwar nicht nur von Friseurekunden. Wir wünschen dem neuen Unternehmen großen Erfolg!



Ohne Führerschein steuerfrei

Kein Kuppeln, kein Schalten, einfach losfahren - das kann jeder zwischen 15 und 70. Kommen Sie zur unverbindlichen Probefahrt auf den neuen Automatic-Mofas von SOLO. Mit Federung und Zweifarben-Lackierung ab DM 498.39 (empf. Richtpreis a.W.)

SOLO

mofa

Kostenlose Probefahrt bei:

Motorgeräte Schulze
SOLO-Vertragswerkstatt
2071 SIEK, Telefon 344
Shell-Station



Schuh - Groppe

Bahnhof Großhansdorf



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

20. 3. RO	26. 3. WA	1. 4. A	7. 4. UB	13. 4. RA
21. 3. WA	27. 3. A	2. 4. UB	8. 4. RA	14. 4. RO
22. 3. A	28. 3. UB	3. 4. RA	9. 4. RO	15. 4. WA
23. 3. UB	29. 3. RA	4. 4. RO	10. 4. WA	16. 4. A
24. 3. RA	30. 3. RO	5. 4. WA	11. 4. A	17. 4. UB
25. 3. RO	31. 3. WA	6. 4. A	12. 4. UB	18. 4. RA



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U-Bahnhof SCHMALENBECK

Ilse Schütz
Telefon 6 11 78

WA

Adler-Apotheke

A

Ahrensburg
Hamburger Straße 10
Telefon 22 74

Rosen-Apotheke

RO

Ahrensburg
Manhagener Allee 46
Ecke Waldstraße
Telefon 27 21

Rathaus-Apotheke

RA

Ahrensburg
Telefon 5 47 21
Rathausplatz 35

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. v., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22. - Text- und Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22. - Druck Erwin Dunkelmann K.G., Bad Oldesloe, Lübecker Straße 9, Telefon 04531-70 11. - **Zuschriften an die Textredaktion des „Waldreiter“** s. o. - Erscheint einmal im Monat - Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. - Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto Hamburg 2277 33, Kreissparkasse Stormarn, Großhansdorf (für Kto.-Nr. 190-452-442 Wilken); Spar- und Darlehnskasse e.G.m.b.H., Siek-Großhansdorf Kto.-Nr. 22302; Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007. - Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. - Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkonto Hmb. 722 71 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,- DM, Einzelbeitrag 8,- DM.

Auferstehungskirche

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck

Gottesdienste am Sonn- und Feiertagen um 10.00 Uhr

Kindergottesdienst an Sonn- und Feiertagen um 11.15 Uhr

An jedem Dienstag Chorprobe um 20.00 Uhr

An jedem Mittwoch Bibelstunde um 19.30 Uhr

Pfarrbezirk I Pastor Mauritz

Schmalenbeck, Alte Landstraße 20, Telefon 6 24 34

Pfarrbezirk II Pastor Gorny

Großhansdorf, Wöhrendamm 47, Telefon 6 28 21

Ahrensburg St. Marien: Hamburger
Straße/Ecke Adolfstraße

Sonntags 8.00 Uhr und 10.30 Uhr

Samstags 18.00 Uhr Sonntag-

Werktags: 8.00; Donnerst.: 19.30 U.

Vorabendmesse

Großhansdorf-Schmalenbeck

Sonntag: 9.00 Uhr

„Heilig-Geist-Kirche“ (Am U-Bahn-
hof „Kiekut“)

Werktags: Mittwoch: 8.00; Freitag:
19.30 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 2907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst jeden Sonntag 10.00

Kinderstunde jeden Sonntag 10.00

und jeden Donnerstag 15.30 Frauenstunde

Bibelstunde jeden Dienstag 20.00 jeden 2. Montag im Monat 15.00

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr

in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4a (im Gemeindehaus)

Kinderstunde: donnerstags 16.00 Uhr

Bibelstunde: freitags 20.00 Uhr

in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 6 14 54 **neben d. Hochbahnbrücke**

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

Wir entleeren
Abwässergruben

schnell – sauber – preiswert

Werner Huber

Tel. Hamburg 6 44 02 35
Hamburg 73 (Rahlstedt)

HERMANN KUPPE

Inh. Herta Kuppe

207 Ahrensburg

Schillerallee 6

Fernruf 04102/2060

Zentralheizungs-, Ölfeuerungsanlagen

Umbau und Kundendienst

Ausführung sämtl. Reparaturarbeiten



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sicker Landstr. 181

Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53

Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen · Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch



**RICHTIG DÜNGEN!
NUR SO:**

1. Gartendünger KAP-HORN

Keine Verbrennungen!

Der Idealfall ist der organische Gartendünger **KAP-HORN**, der sowohl organische Stoffe zur Humusbildung, als auch die Pflanzennährstoffe in organischer Bindung in einer Düngergabe vereinigt.

KAP-HORN hat:

40 % organische Masse, 6 % Stickstoff, 9 % Phosphorsäure und 0,45 % Kali.

Anwendung:

Bei Neuanlagen von Rasen und im Gemüseland

Bei Kartoffeln stets einen Eßlöffel ins Pflanzloch.

Bei Rosen, Sträuchern, Stauden, Dahlien, Gladiolen usw. immer **KAP-HORN** ins Pflanzloch, keine Verbrennungen möglich.

Zimmerpflanzen und Balkonkästen bekommen regelmäßig eine kleine Gabe **KAP-HORN**.

Preise für Gartendünger **KAP-HORN**:

kg	50	25	5	2 1/2	1
DM	52,—	30,—	7,50	4,—	2,30

2. Mit RASENGRUND-DÜNGER „grüner 633“ nur noch einmal im Jahr düngen!



Besonders gut für:

- Neuanlagen auf Bauschutt, versandeten und humusarmen oder toten Boden;
- ausgelaugte und bakterienarme, durch jahrelange Gaben von Kunstdünger verkrustete alte Rasenflächen.

15-kg-Plastikbeutel
für 100 qm **DM 15,80**

45-kg-Plastiksack
für 300 qm **DM 43,—**

Neu:

„TANNENGRÜN“

gegen das Braunwerden der Nadelhölzer (Tannenschütte) mit Spezial-Koniferendünger.

**Tragetasche für
75 qm DM 9,80**

Gegen Moos im Rasen:

- vorbeugen
Schwarzer Vollkalk
für 100 qm DM 7,40
- bekämpfen
Moosvernichter mit organ. Dünger
für 80 qm DM 9,80

3. BUNT Korn

der preiswerte Kunstdünger

**5 kg Tragetasche DM 4,50
50 kg DM 29,50**

LEYFFER & NELLEN · Hamburg-Wandsbek

2 HAMBURG 70 Wandsbeker Marktstraße 145 Ruf 68 68 73 und 68 75 59